



EINLADUNG

Ausstellung

Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

2. bis 27. September 2024 in der „SichtBar im Glashaus“ Borken

Rechtsextremismus hat viele Facetten, vom Vorurteil bis zur Gewalttat; Rechtsextremist:innen greifen Demokratie, Freiheit und Menschenwürde an. Als Demokrat:innen müssen wir gemeinsam hiergegen vorgehen – gegen entsprechende Meinungen und Einstellungen und erst recht gegen Gewalt. Die beste präventive Strategie ist dabei die Stärkung der Demokratie. Denn auch wenn es manchmal so scheint: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie muss fortwährend neu gelernt und erarbeitet werden.

Die Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung zeigt mit drei Stelen, einem Medientisch und interaktiven Elementen die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft auf und thematisiert die Gefahren, die vom Rechtsextremismus ausgehen. Ziel ist es, (junge) Menschen für die Thematik zu sensibilisieren, sie an zentrale Begriffe und Probleme heranzuführen – und sie für demokratisches Engagement zu motivieren.



Vortragsveranstaltung: Dienstag, **24. September 2024**, 9:30 bis 11:00 Uhr

„Was tun! Demokratie- und Menschenrechtsbildung über und gegen Rechtsextremismus heute“: Vortrag und Diskussion mit **Manuel Glittenberg**, Sozialwissenschaftler, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik.

Um **Anmeldung** – gerne auch für Gruppen/Schulklassen – wird gebeten an: **info@glashaus-borken.de**

Veranstaltungsort

SichtBar im Glashaus

Bahnhofstraße 32
34582 Borken (Hessen)
glashaus-borken.de

Öffnungszeiten / Zugang

Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten öffentlich zugänglich:

- jeweils eine Stunde vor und eine Stunde nach allen Veranstaltungen im Glashaus (siehe glashaus-borken.de)
- sowie nach Vereinbarung unter info@glashaus-borken.de

Verantwortlich

Simon Schüler-Klößner

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Organisation

Gunnhild Meier

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin.

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.